

Im „Amtsblatt der Gemeinde Unstrut-Hainich“ erfolgen amtliche und nicht amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Unstrut-Hainich mit den Ortschaften Altengottern, Flarchheim, Großengottern, Heroldishausen, Mülverstedt, Weberstedt und der erfüllten Gemeinde Schönstedt mit Ortsteil Alterstedt

Jahrgang 5

Freitag, den 3. Februar 2023

Nummer 2

Einladung zum gemeinsamen Seniorenfasching in Mülverstedt

„Es ist wieder soweit, es ist Karnevalszeit!“

Liebe Seniorinnen und Senioren der Gemeinden
Unstrut-Hainich und Schönstedt,

ganz herzlich laden wir Sie alle zur gemeinsamen Karnevalsveranstaltung
in die Gemeindeschenke nach Mülverstedt ein.

Am Sonntag, dem 19.02.2023, um 14.11 Uhr,

erwartet Sie ein buntes Programm von unseren Faschingsvereinen
mit Gardetänzen, Sketchen, Büttreden und Faschingsmelodien
zum Fröhlichsein, Schunkeln und Tanzen.

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Für die Fahrt nach Mülverstedt steht ein Bus zur Verfügung,
der Sie kostenlos abholt und auch wieder nach Hause bringt.

Abfahrtszeiten von den Bushaltestellen:

12.55 Uhr:	Alterstedt
13.00 Uhr:	Weberstedt
13.05 Uhr:	Schönstedt
13.10 Uhr:	Altengottern
13.15 Uhr:	Großengottern (Rathaus)
13.25 Uhr:	Heroldishausen
13.35 Uhr:	Flarchheim

Rückfahrt ab ca. 18.00 Uhr

Viel Spaß und gute Unterhaltung wünschen Ihnen

Uwe Zehaczek **Egbert Zöllner**
Bürgermeister **Bürgermeister**
Gemeinde Unstrut-Hainich Gemeinde Schönstedt

sowie Ihre Ortschaftsbürgermeister
und Ihre Ortsteilbürgermeister



FASCHING ALTENGOTTERN

05 FEB KARTENVORVERKAUF
GEMEINDESCHÄNKE 14 UHR

12 FEB KINDERFASCHING
GEMEINDESCHÄNKE 15 UHR

16 FEB WEIBERFASCHING
GEMEINDESCHÄNKE 20.11 UHR

18 FEB HAUPTFASCHING
GEMEINDESCHÄNKE 20.11 UHR

19 FEB RENTNERFASCHING DER GEMEINDEN
MÜLVERSTEDT 14.11 UHR

25 FEB FASCHINGSDISCO
GEMEINDESCHÄNKE 21 UHR

ALLE ABENDVERANSTALTUNGEN IN ALTENGOTTERN EINTRITT 5 EURO
KINDERFASCHING EINTRITT FREI





18. Februar 2023

ab 14.30 Uhr

Saal der Gemeindeschenke

Es laden ein:
die Sportfrauen des SV
Grün Weiß Schönstedt
mit Unterstützung der
Zwergenmamas

lustige Spiele

Spaß

große Tombola

Kaffee

Kuchen

Waffeln

Pommes

Fischbrötchen

Getränke

gute Laune

...und vieles mehr

Die Gemeinde Unstrut-Hainich informiert

Sprech- und Öffnungszeiten

Alle Ämter

Montag 09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Einwohnermeldeamt Samstagssprechtag:

am 18.02.2023 von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Für einen persönlichen Termin im Einwohnermeldeamt ist weiterhin die vorherige Anmeldung erforderlich. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch oder über das Kontaktformular auf www.lg-unstrut-hainich.de.

Die Gemeinde ist unter folgender Rufnummer

erreichbar 036022/942-0

Bürgermeister: 942-0

E-Mail-Adresse: buerglermeister@Lg-Unstrut-Hainich.de

Verwaltungsleitung: 942-0

E-Mail-Adresse: verwaltungsleitung@Lg-Unstrut-Hainich.de

Sekretariat 942-40

E-Mail-Adresse: info@Lg-Unstrut-Hainich.de

Hauptamt: 942-13

E-Mail-Adresse: hauptamt@Lg-Unstrut-Hainich.de

Ordnungsamt: 942-15

E-Mail-Adresse: ordnungsamt@Lg-Unstrut-Hainich.de

Einwohnermeldeamt: 942-16

E-Mail-Adresse: ema@Lg-Unstrut-Hainich.de

Standesamt/Steueramt: 942-17

E-Mail-Adresse: standesamt@Lg-Unstrut-Hainich.de

Kämmerei: 94212, 942-20 oder 942-21

E-Mail-Adresse: kaemmerei@Lg-Unstrut-Hainich.de

Kasse: 942-25

E-Mail-Adresse: kasse@Lg-Unstrut-Hainich.de

Bauamt: 942-30 oder 942-33

E-Mail-Adresse: bauamt@Lg-Unstrut-Hainich.de

Bauhof 942-24

E-Mail-Adresse: bauhof@Lg-Unstrut-Hainich.de

Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister

Ortschaft Altengottern

Ortschaftsbürgermeister

Herr Tommy Born Tel.: 036022/324931

Dienstag 18.00 bis 19.00 Uhr

Ortschaft Flarchheim

Ortschaftsbürgermeister

Herr Dietmar Ohnesorge Tel.: 036028/30165

jeden 1. und 3. Donnerstag 19.00 bis 20.00 Uhr

Ortschaft Großengottern

Ortschaftsbürgermeister

Herr Thomas Schneider Tel.: 0170/9169998

Mittwoch 16.30 bis 17.30 Uhr

Ortschaft Heroldishausen

Ortschaftsbürgermeister

Herr Sebastian Kümmel Tel.: 0173/5787931

jeden 1. und 3. Donnerstag 18.30 bis 19.30 Uhr

Ortschaft Mülverstedt

Ortschaftsbürgermeister

Herr Michael Kaufmann Tel.: 0173/8855698

jeden 1. und 3. Dienstag 18.00 bis 19.00 Uhr

Ortschaft Weberstedt

Ortschaftsbürgermeister

Herr Jeremi Schmalz Tel. 036022/98156

jeden 2. und 4. Donnerstag 17.00 bis 17.45 Uhr

Gemeinde Schönstedt

Bürgermeister Herr Egbert Zöllner Tel.: 036022/96601

Donnerstag 18.00 bis 19.00 Uhr

Ortsteil Alterstedt

Ortsteilbürgermeister

Herr Nico Lange Tel.: 036022/349994

jeden 2. und 4. Samstag 11.00 bis 12.00 Uhr

im „Roten Salon“ der Alterstedter Schenke

Achtung, unsere nächste Ausgabe 3/2023

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt ist **Dienstag, der 7. Februar 2023, bis 12.00 Uhr**, mit Erscheinungsdatum 17. Januar 2023.

Anzeigenaufnahme fürs Amtsblatt

Telefon: 036022/94240

Telefax: 036022/94231

E-Mail: Amtsblatt@LG-Unstrut-Hainich.de

Wichtige Rufnummern

Polizei

Polizei-Notruf 110

Polizeiinspektion

Unstrut-Hainich Mühlhausen 03601/4510

Polizeistation Bad Langensalza 03603/8310

Kreisleitstelle für Brand- u. Katastrophenschutz

Rettungsdienst 03601/19222

Notruf 112

Kontaktbereichsbeamter (KoBB) Tel. 91169 oder

Herr Dietrich 0152/22892529

gerade KW Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr

ungerade KW Dienstag: 15.30 - 17.30 Uhr

Terminabsprache außerhalb dieser Öffnungszeiten

jederzeit möglich!

Feuerwehr

Feuerwehr-Notruf 112

Wehrleiter

Pierre Zodet, Altengottern 0162/9562301

Ortsbrandmeister

Michael Kompst, Flarchheim 0172/3570790

Wehrleiter

Göran Hühnermann, Flarchheim 0173/9727485

Wehrleiter

Denis Heinemann, Großengottern 0162/2148326

Wehrleiter

Tobias Schreiber, Heroldishausen 0163/4299305

Wehrleiter

Marcel Raab, Mülverstedt 0176/55652625

Wehrleiter

Steve Hubold, Weberstedt 0162/2950925

Ortsbrandmeister

Christian Hartung, Schönstedt 0174/6380013

Wehrführer

Mario Kühn, Alterstedt 01515/9175519

Schiedsstelle Gemeinde Unstrut-Hainich

Telefon: 036022/983809

E-Mail-Adresse: schiedsamt.u-h@web.de

Hier können Sie in Störungsfällen anrufen:

Service-Hotline TEAG	03641 817-1111
Störung Strom	0800 686-1166
Störung Gas	0800 686-1177

Trink- und Abwasserzweckverbände*Trinkwasserzweckverband „Hainich“*

für die Ortschaften Flarchheim, Großengottern,
Heroldshausen, Mülverstedt und Weberstedt

Telefon	03601/757181
Telefax	03601/757181
Bereitschaftsdienst bei Havarien:	0173/3817250
.....	0173/3817251
.....	0173/6901831
.....	01520/4382946

Trinkwasserzweckverband

„Verbandswasserwerk Bad Langensalza“

für die Ortschaft Altengottern und die
Gemeinde Schönstedt mit OT Alterstedt

Telefon	03603/84070
Telefax	03603/840799
Bereitschaftsdienst bei Havarien	03603/840730

Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“

Bad Langensalza

für die Gemeinde Schönstedt mit OT Alterstedt

Telefon	03603/84070
Telefax	03603/840799
Bereitschaftsdienst bei Havarien	03603/840730

Trink- und Abwasserzweckverband „Notter“,

Bereich Abwasser

für die Ortschaften Altengottern, Flarchheim,

Großengottern, Heroldshausen, Mülverstedt

und Weberstedt

Telefon	036021/9843
Telefax	036021/98440
Bereitschaftsdienst bei Havarien	0170/9169998
.....	0170/9171784

Klärrubens- und Abwasserentsorgung

Firma Weimann

Telefon	03636/700500
---------------	--------------

Kassenärztlicher Notfalldienst**Dringender Hausbesuchdienst**

außerhalb der täglichen Arztprechstunden ... 116 117

Ärzte

Dipl.-Med. Petra Bergmann, Schönstedt, Waldstedter Straße 1	91633
Dr. med. Uta Dörre, Großengottern, Marktstr. 10	96233
Dr. med. Ralf Müller, Großengottern, Bahnhofstr. 12	96284
Mülverstedt, Gottersche Str. 8 a	96240

Zahnärzte

Margrit Hiese, Mülverstedt, Gottersche Str. 8 a	96444
Christina Kästner-Reps, Schönstedt, Waldstedter Straße 22	91195
Ingo Rönick, Großengottern, Marktstr. 10	96208

Tierärzte

Dr. Thomas Gödicke, Großengottern, Obere Kirchstraße 25	91894
.....	0175/5644418
Dr. Katharina Bergmann, Schönstedt, Hauptstraße 93	96736

**Apotheke und Bereitschaftsdienste
der Apotheken im Unstrut-Hainich-Kreis**

Andreas-Apotheke,
Großengottern, Marktstr. 23 96315

Neue Öffnungszeiten ab 02.01.2023:

Montag bis	
Freitag	8:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:30 Uhr
Samstag	8:00 bis 12:00 Uhr
Von Montag bis Freitag bleibt die Apotheke in der Zeit von 12.00 bis 13.00 Uhr geschlossen.	

Physiotherapien**Altengottern**

Ehram, Carmen - Physiotherapie Mühlgasse 4	18921
Henze, Bianca - Kinder-Physiotherapie Tannenweg 2	429725

Großengottern

Abramowsky - Physiotherapie Marktstraße 38	98775
Schimpf, Loreen - Physiotherapie Bahnhofstraße 13	96584
Weißborn, Kati - Physiotherapie Marktstraße 33	96943

Mülverstedt

Scholz, Uta - Physiotherapie Gottersche Straße 8 a	413942
---	--------

Ergotherapien**Großengottern**

Hausdörfer, Andrea - Ergotherapie Gartenstraße 3	188285
.....	0163/2889720

Weberstedt

Julia Holzhäuser - Ergotherapie „Schloß Goldacker“ Am Schloß 11	184110
--	--------

Alternative Heilmethoden**Großengottern**

Martin, Eileen - Naturheilpraxis für Frauengesundheit, Heilpraktikerin Hohe Wende 26	18505
--	-------

Weberstedt

Fachpraxis für Naturheilkunde „Schloß Goldacker“ Am Schloß 11	184112
--	--------

Sonstige

AWO Begegnungsstätte Großengottern, Bahnhofstraße 7 Frau Wiederhold	01525/3432805
Frau Töpfer	0172/4145049
VdK Sozialstation Bahnhofstraße 13	96548

Öffnungszeiten Bibliotheken**Großengottern**

Dienstag:	15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Donnerstag:	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mülverstedt

jeden 1. und 3. Dienstag:	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
---------------------------	-------------------------

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse

aus dem öffentlichen Teil der Sitzungen der Gemeinde Schönstedt

Wir möchten darauf hinweisen, dass die in den Beschlüssen aufgeführten Anlagen, sofern sie nachfolgend nicht mit veröffentlicht sind, während der üblichen Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung im jeweiligen Fachamt eingesehen werden können.

Die Bekanntmachung erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift.

Gemeinde Schönstedt

Der Gemeinderat hat in seiner 20. Sitzung am 19.01.2023, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlusnummer: 145-20-23

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Tagesordnung.

Beschlusnummer: 146-20-23

Die Niederschrift der 19. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wird ohne Änderungen bestätigt.

Beschlusnummer: 147-20-23

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt auf Grundlage von § 58 Abs. 1 i.V. mit § 61 (1) Pkt.1 ThürKO eine außerplanmäßige Ausgabe im Zusammenhang mit Renovierungsarbeiten in der Gemeindeschenke Schönstedt in Höhe von 15.000,00 € (76000.50000).

Die Deckung dieser außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt im Rahmen des Haushaltsausgleiches im Zuge der Erstellung des Haushaltes der Gemeinde Schönstedt für das Jahr 2023.

Stellenausschreibung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist die Stelle des

Werkleiters (m / w / d)

beim Trinkwasserzweckverband „Hainich“ neu zu besetzen.

Der Verband hat 5 Mitgliedsgemeinden mit insgesamt 12 Ortsteilen. Das Verbandsgebiet erstreckt sich von der Vogtei bis nach Großengottern.

Ihre Verantwortung umfasst die strategische und operative Führung des Zweckverbandes und schließt eine kooperative Zusammenarbeit mit allen Mitgliedsgemeinden ein.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Leitung des Trinkwasserzweckverbandes
- Erstellen und Umsetzen von Kalkulationen, Wirtschaftsplänen und Jahresabschlüssen
- Erstellen von notwendigen Satzungsänderungen
- Steuerung der Investitionsplanung und -durchführung des Verbandes
- Entwicklung von Zielsetzung und Strategie für die Ausrichtung des Zweckverbandes
- Vorbereitung von Verbandsversammlungen und Werkausschusssitzungen
- Unterhaltung und Instandhaltung des Trinkwassernetzes
- Wirtschaftlichkeitsprüfung
- Zusammenarbeit mit Kommunen

Ihr Anforderungsprofil :

- Einen Hochschulabschluss einer Universität oder Fachhochschule als Dipl.- Ing. der Wasserwirtschaft oder Dipl.- Verwaltungswirt bzw. Nachweis der Befähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst oder eine gleichwertige Ausbildung
- Fundiertes Fachwissen verbunden mit technischem und ökologischem Denken
- Strategisch-wirtschaftliches Denken und Handeln, organisatorische Fähigkeiten sowie kaufmännische Kenntnisse
- Gute Kenntnisse im Verwaltungs-, Kommunal-, Kommunalabgaben- und Wasserrecht sowie Umweltrecht des Freistaates Thüringen und den einschlägigen Bundesgesetzen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Verwaltungsorganisation sowie der Abgabenerhebung
- Wünschenswert sind Erfahrungen in der Führung von Gebietskörperschaften
- Kommunikative Kompetenz im Kontakt mit Gremien, in der Vermittlung von Sachverhalten und Moderation von Interessenskonflikten
- Organisationstalent, überzeugendes und sicheres Auftreten, hohe Belastbarkeit, Motivation und Disziplin, moderner teamorientierter Führungsstil, kommunikative Kundenorientierung
- Führerschein Klasse B

Die Vergütung erfolgt nach TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst). Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Abschlusszeugnissen, Referenzen, Beurteilung vom letzten Arbeitgeber) richten Sie bitte **bis zum 01.03.2023** an:

Trinkwasserzweckverband „Hainich“

z. Hd. Vorsitzender Herr Christian Hecht persönlich
Mühlhäuser Straße 93, 99986 Vogtei / OT Oberdorla

Hinweis:

Wir versenden keine Eingangsbestätigung für eingegangene Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch bzw. per E-Mail. Reisekosten und Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen und Bewerbern nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

Datenschutz :

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie Ihre Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 a DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) zur Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Auswahlverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Stelle. Dies schließt die Weitergabe der Daten an die Beteiligten im Auswahlverfahren ein. Die Daten werden mit Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Der Trinkwasserzweckverband Hainich gibt bekannt

Ab dem 01.01.2023 gilt eine neue Preistabelle. Die Verbrauchspreise steigen von 1,35 €/m³ netto auf 1,65 €/m³ netto.

Um Sie nicht mit hohen Nachzahlungen zu belasten, werden die Abschläge für 2023 entsprechend angepasst.

Informationen für Jagdpächter und Revierförster

Übungsanmeldung der Bundeswehr

Zeitraum:	14.02.2023 bis 16.02.2023
Übungsvorhaben:	Gefechtsstandausbildung
Gesamtstärke der übenden Truppen:	30 Soldaten 15 Radfahrzeuge
Übungsraum:	Großengottern

Bekanntmachung des Finanzamtes Mühlhausen

Bekanntmachung über Nachschätzungsarbeiten aufgrund des § 11 des Bodenschätzungsgesetzes

in den Gemarkungen der Gemeinde Unstrut-Hainich

Gebührenänderung bei der Fleischbeschau

ab dem 01.01.2023 im Unstrut-Hainich-Kreis

Nach Artikel 80 der Verordnung (EU) 2017/625 sind die Gebühren für amtliche Kontrollen im Zusammenhang mit der Erzeugung frischen Fleisches kostendeckend zu erheben. Der gesetzliche Rahmen hierfür ist in der Thüringer Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen

Zur Wertermittlung im Rahmen der Flurbereinigungsverfahren ist eine Überprüfung und Nachschätzung der bodengeschätzten Flächen auf Landwirtschaftsflächen der folgender Flurbereinigungsverfahren erforderlich geworden:

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG), Flurbereinigungsereich Gotha, Hans-C.-Wirz-Straße 2, 99867 Gotha

Flurbereinigungsverfahren Großengottern- AZ.: 1-3-0651 tern;

Flurbereinigungsverfahren Seebach, AZ.: 1-3-0636

Nach den Bestimmungen des Bodenschätzungsgesetzes vom 20. Dezember 2007 (Bundesgesetzblatt I S.3176) sind diese Arbeiten vom Schätzungsausschuss des Finanzamtes durchzuführen.

Der zeitliche Ablauf der Arbeiten ist wie folgt geplant:

Beginn: Februar 2023
Dauer: bis Ende des Jahres 2023

Nach § 15 des Bodenschätzungsgesetzes sind die Eigentümer und Nutzungsberechtigten der Grundstücke verpflichtet, den mit den örtlichen Arbeiten zur Durchführung dieses Gesetzes Beauftragten jederzeit das Betreten der Grundstücke zu gestatten und die von Ihnen für die Zwecke der Bodenschätzung als notwendig erachteten Maßnahmen, z.B. Aufgrabungen, zuzulassen. Ein Anspruch auf Schadenersatz besteht nicht.

gez. LRD Getto
Amtsleiter des Finanzamtes

und Familie (ThürVwKostOMASGFF) vom 11. Dezember 2001 (GVBl. 2002 S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 15. Dezember 2019 (GVBl. S. 521) festgelegt.

Um der gesetzlichen Pflicht zu entsprechen, werden für folgende amtlichen Tätigkeiten Gebühren wie folgt festgesetzt:

Gebührensätze

Tätigkeiten	Tierart und evt. Staffelung	Gebühr pro Tier	inkl. Fleischbeschau
alle Schlachtungen			
Lebendtieruntersuchung	alle Tierarten	10,00 EUR / 15 min	
Gebühr für Fahrtkosten mit KFZ	alle Tierarten	0,38 EUR / km	
Hausschlachtungen			
amtliche Fleischuntersuchung			
	Einhufer	33,00 EUR	
	Rind	27,00 EUR	
	Hausschwein	15,00 EUR	
	Schaf oder Ziege	14,00 EUR	
	Gehegewild	15,00 EUR	
	BSE-Test Entnahme (Rind)	8,00 EUR	
	TSE-Test Entnahme (Schaf)	6,00 EUR	
Trichinenuntersuchung			
	Hausschweine und Einhufer	10,00 EUR	
erlegtes Wild			
amtliche Fleischuntersuchung bei bedenklichen Merkmalen			
	Rotwild	30,00 EUR	
	Damwild	25,00 EUR	
	Muffelwild	14,00 EUR	
	Schwarzwild	15,00 EUR	

Trichinenuntersuchung			
	Schwarzwild, Dachse, Biberratten		
pro Jagdtag und Einsender	das 1. bis 3. Tier	10,00 EUR	25,00 EUR
pro Jagdtag und Einsender	das 4. bis 9. Tier	9,00 EUR	24,00 EUR
pro Jagdtag und Einsender	ab dem 10. Tier	8,00 EUR	23,00 EUR
Gewerbliche Schlachtungen			
amtliche Fleischuntersuchung			
	Einhufer	26,00 EUR	
	Rind	17,00 EUR	
	Hausschwein		
pro Schlachttag	das 1. bis 3. Tier	10,00 EUR	
pro Schlachttag	das 4. bis 9. Tier	8,00 EUR	
pro Schlachttag	ab dem 10. Tier	6,00 EUR	
	Schaf oder Ziege	10,00 EUR	
	Gehegewild		
pro Schlachttag	das 1. bis 3. Tier	10,00 EUR	
pro Schlachttag	das 4. bis 9. Tier	8,00 EUR	
pro Schlachttag	ab dem 10. Tier	6,00 EUR	
Trichinenuntersuchung			
	Hausschweine und Einhufer		
pro Schlachttag	das 1. bis 3. Tier	6,00 EUR	16,00 EUR
pro Schlachttag	das 4. bis 9. Tier	5,00 EUR	13,00 EUR
pro Schlachttag	ab dem 10. Tier	4,00 EUR	10,00 EUR

Diese Gebühren können durch die mit diesen Aufgaben Beliehene bis zur Höchstgrenze der in der ThürVwKostO-MASGFF festgelegten Gebührenspanne erhöht werden.

Zur Stückvergütung ist ein Zuschlag von 80 v. H. zu zahlen, wenn die Untersuchung auf Antrag in der Zeit von Montag bis Freitag zwischen 18:00 und 07:00 Uhr, an Sonnabenden nach 15:00 Uhr bzw. an Sonntagen bzw. an gesetzlichen Feiertagen durchgeführt wird und zwar auch dann,

wenn nicht die gesamte Untersuchung, mindestens aber die Fleischuntersuchung in der zuschlagspflichtigen Zeit durchgeführt wird.

Zur Stückvergütung ist ein Zuschlag von 50 v. H. zu zahlen, wenn sich die Schlachtung zeitlich so verzögert, dass die Fleischuntersuchung bei Rindern eine Stunde, bei anderen Schlachttieren 30 Minuten nach dem vom Besitzer angegebenen Zeitpunkt nicht vorgenommen werden kann.

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

Ortschaft Flarchheim

12.02. Herr Siegmarschenke zum 75. Geburtstag

Ortschaft Großengottern

16.02. Herr Martin Weißenborn zum 83. Geburtstag

Gemeinde Schönstedt

16.02. Frau Rosl Schaffel zum 75. Geburtstag



Kirchgemeinden Großengottern, Altengottern und Heroldishausen

Gottesdienste in Großengottern:

Sonntag, 5. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum

Sonntag, 12. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung und Abendmahl im Gemeinderaum

Sonntag, 19. Februar

14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeinderaum

Gottesdienst in Altengottern:

Sonntag, 12. Februar

14.00 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung in St. Trinitatis

Gottesdienste in Heroldishausen:

Sonntag, 5. Februar

13.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarre

Freitag, 10. Februar

18.00 Uhr Ökumenische Vesper des Kaufunger Konvents in der Pfarre

Sonntag, 19. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung in der Pfarre

Trauer in unseren Gemeinden

Am 29. Dezember verstarb **Frau Erika Matschei geb. Krumbein** im Alter von 83 Jahren. In St. Walpurgis zu Großengottern haben wir am 25. Januar von ihr Abschied genommen und sie unter Gottes Wort und Segen auf unserem Friedhof beigesetzt.

Am 18. Januar verstarb **Herr Fritz Schneegaß** im Alter von 90 Jahren. Wir haben in St. Martini zu Großengottern am 1. Februar von ihm Abschied genommen und ihn unter Gottes Wort und Segen auf unserem Friedhof beigesetzt.

*Gott nehme unsere Verstorbenen
auf in sein ewiges Reich
und tröste alle, die um sie trauern.*

Konfirmationsjubiläen in Großengottern

In diesem Jahr wird der Gottesdienst zur Feier der Konfirmationsjubiläen in Großengottern am **14. Mai um 13.00 Uhr** in der Walpurgiskirche stattfinden. Wir wollen mit den Konfirmanden der Jahrgänge 1958, 1963 und 1973 ihre Eiserne, Diamantene und Goldene Konfirmation feiern.

Als Jubilare werden Sie noch nähere Informationen bekommen und wir hoffen, möglichst viele einladen und begrüßen zu können.

Kirchgemeinden Schönstedt, Weberstedt und Mülverstedt

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag, 05.02.2023

09.30 Uhr Gottesdienst in Mülverstedt (Gemeinderaum)
11.00 Uhr Gottesdienst in Weberstedt (Gemeinderaum)

Sonntag, 12.02.2023

11.00 Uhr Gottesdienst in Schönstedt (Gemeinderaum)

Sonntag, 19.02.2022

09.30 Uhr Gottesdienst in Weberstedt (Gemeinderaum)
11.00 Uhr Gottesdienst in Mülverstedt (Gemeinderaum)

Kirchgemeinde Flarchheim

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mittwoch, 08.02.2023

14.00 Uhr Frauenhilfe

Sonntag, 12.02.2023

13.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 23.02.2023

16.30 Uhr Kirchenkids
18.00 Uhr Teeniekreis

Monatsspruch:

Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen. (Gen.21,6)

Der Heitere ist Meister seiner Seele. (W. Shakespeare)

Der Heiterkeit sollen wir, wenn sie sich einstellt, Tür und Tor öffnen,

denn sie kommt nie zur unrechten Zeit. (Arthur Schopenhauer)

Geburtstagsglückwünsche der Vereine

Altengotterscher Carnevalsverein

05.02. Mary-Ann Krebs
14.02. Julia Hurt
14.02. Antje Kopp

FFW Altengottern

07.02. Reiner Schwarzkopf
14.02. Julia Hurt
14.02. Antje Kopp

Kleingartenverein „Immergrün“ Altengottern

07.02. Werner Hill
07.02. Reiner Schwarzkopf
08.02. Sven Stier

Schützenverein Altengottern

04.02. Roland Clauder

Trinitatisverein Altengottern

04.02. Matthias Cyrus
05.02. Thomas Reich

Freiwillige Feuerwehr Flarchheim

08.02. Rolf Kompst

Heimatverein Flarchheim

16.02. Josefine Reinz

Arbeiterwohlfahrt Großengottern

05.02. Christine Niedling
13.02. Johanna Gebhardt

Freiwillige Feuerwehr Großengottern

07.02. Mike Dopleb
10.02. Kati Brzezek
10.02. Nancy Hoigt
13.02. Johanna Gebhardt

Kleingartenanlage „Einheit“ Großengottern e.V.

11.02. Kevin Töteberg
16.02. Joachim Boberg

Rassegeflügelzüchterverein Großengottern e.V.

09.02. Siegfried Walter

Reitclub St. Walpurgis Großengottern e.V.

15.02. Christiane Hirt

„Rock im Dorf“ e.V.

03.02. Sebastian Schmidt
04.02. Kevin Ströhl

Schützenverein 1841 Großengottern e. V.

08.02. Jörg Walter
08.02. Julian Paul
16.02. Heiko Rümpler

SC 1918 Großengottern e.V.

04.02. Marco Krumbein
06.02. Dustin Meißner
06.02. Timo Vogt
12.02. Peer Schmidt
12.02. Björn Mier
13.02. Denzel Schaub
16.02. Neo Kroll

Hainicher Schützengilde 1991 e. V. Mülverstedt

16.02. Christopher Wittchow

Traktoren- und Oldtimerfreunde Mülverstedt e.V.

06.02. Guido Kirchner

Freiwillige Feuerwehr Schönstedt

08.02. Ralf Mann
10.02. Hans Abramowsky
14.02. Marco Höpfner

Freiwillige Feuerwehr Alterstedt

12.02. Mario Kühn

Hundesportverein e.V. Schönstedt

04.02. Cindy J.

Rassegeflügelzuchtverein Schönstedt

13.02. Manfred Rabe

SV Grün-Weiß 1920 e.V. Schönstedt - Frauensport

07.02. Ute Krumbein
08.02. Hannelore Jaschinski

SV Grün-Weiß 1920 e. V. Schönstedt

12.02. Pascal Klewin

Freiwillige Feuerwehr Weberstedt

06.02. Frank Seyffarth
09.02. Gerd Schnitter

Freibad Weberstedt e.V.

04.02. Mandy Dudda
06.02. Frank Seyffarth

Kultur- und Heimatverein „Tor zum Hainich“ Weberstedt

11.02. Falk Vollrath



Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Liste auf Grund des Redaktionsschlusses bereits am 24.01.2023 erstellt wurde und danach keine Änderungen mehr möglich waren. Für die Richtigkeit und Aktualisierung der Angaben sind ausschließlich die Vereine verantwortlich!

Jagdgenossenschaft Mülverstedt

An alle Landeigentümer der Gemarkung Mülverstedt

Sehr geehrte Mitglieder,
zu der am **Donnerstag, dem 23. Februar 2023, um 18.00 Uhr,**
in der Brotzeit Fuchsfarm stattfindenden Jagdgenossenschaftsversammlung, möchten wir Sie herzlich einladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenführers
4. Verwendung des Reinertrages
5. Beschlussfassung und Entlastung des Vorstandes und Kassenführers
6. Verschiedenes



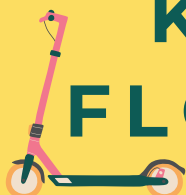
Der Vorstand

Vorankündigung



**DIE FLOHMARKT-MUDDIS
LADEN EIN ZUM...**

BABY- & KINDER- FLOHMARKT



**Entdecke tolle Kleidung, Spielsachen,
Bücher, Babyausstattung und vieles mehr!**

**4. MÄRZ 2023
10 BIS 13 UHR
"GOTTERN-HALLE"
GROSSENGOTTERN**

Schwangere sind ab 9:00 Uhr willkommen.

Herzlichen Glückwunsch

Am 7. und 8. Januar 2023 fand in Ronneburg die 16. Thüringer Meisterschaft der Rassekaninchenzüchter statt.

Hieran nahmen von unserem Verein T660 Altengottern drei Zuchtfreunde teil: Heiko Klippstein mit seinen Rassetieren Deutsche Widder weiß (Rotaugen), er wurde Thüringer Meister; Hans-Walter Kleinschmidt mit seinen Rassetieren Kleinschrecken schwarz-weiß, auch er wurde Thüringer Meister.



Ganz besonders haben wir uns im Verein und alle die ihn kennen über den Titel Thüringer Meister der Jugend gefreut. Unser Jugendzuchtfreund Marlon Klippstein (Heikos Sohn) mit seinen Rassetieren Zwergwidder weiß (Rotaugen).

Diese Erfolge lassen uns optimistisch in die Zukunft blicken, denn am 24.02.2024 wird unser Verein 60 Jahre.

Nicht vergessen wollen wir unseren Zuchtfreund Gerald Gurland, der am 16. und 17. Dezember 2017 in Leipzig mit seinen Rassetieren Zwergwidder wildfarbener Deutscher Meister wurde.

Für alle Interessierten ein herzliches Willkommen in unserem Verein T660 Altengottern.

Der Vorstand



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Unstrut-Hainich

Herausgeber: Gemeinde Unstrut-Hainich und Gemeinde Schönstedt, Marktstraße 48, 99991 Unstrut-Hainich

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil: für die Gemeinde der Beauftragte, für die Ortschaften die Ortschaftsbürgermeister

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550, E-Mail: a.thielicke@wittich-langewiesen.de und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. Die Ausgabe des Amtsblattes kann auch im Internet unter der Adresse www.lw-aktuell.de aufgerufen werden.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Weihnachtsmarkt 2022 in Flarchheim

Auch im letzten Jahr fand der Flarchheimer Weihnachtsmarkt, wie auch schon die Jahre zuvor, am 3. Adventssonntag statt.

Allerdings nicht im Gemeindezentrum, sondern auf dem weihnachtlich dekorierten Busplatz. Dort kam der geschmückte Weihnachtsbaum der Kinder und auch die schöne Pyramide gut zur Geltung. Umrahmt von mehreren Ständen und weihnachtlicher Blasmusik wurde ein jeder in festliche Stimmung versetzt. Für das leibliche Wohl war natürlich auch bestens gesorgt.

Beim Bikerverein konnte man Leckeres vom Grill bekommen und zudem auch einen wärmenden Eintopf. Wenn man aber mehr auf süße Leckereien stand, gab es frisch gebackene Waffeln sowie Schokoäpfel- und Bananen.

Zum Plätzchen und Lebkuchen backen hatten sich im Vorfeld einige Kinder im dorfeigenem Backhaus getroffen, welche auf dem Weihnachtsmarkt verkauft wurden. In diesem wurde auch zeitgleich zum Weihnachtsmarkt leckerer, frisch gebackener Kuchen und Kaffee angeboten. Dort konnte man sich nach dem tollen Kirchenkonzert des Männergesangsvereins ein wenig aufwärmen, um danach eine Runde auf dem Weihnachtsmarkt zu drehen. Auch Glühwein, Kinderpunsch und kalte Getränke durften nicht fehlen und wurden natürlich dankend angenommen.

Gegen Abend kam dann der Weihnachtsmann auf dem Pferd geritten und beschenkte alle Kinder mit kleinen Süßigkeiten. Nachdem diese kleine Attraktion vorbei war, wurde das Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ von der Theatergruppe des Heimatvereins aufgeführt. Auch wenn es schon ziemlich kalt war, verfolgten die Besucher- und vor allem die Kinder auf kleinen Strohbündeln gespannt dieses Schauspiel. Ein weiteres Highlight waren die toll beleuchteten Traktoren und LKW's, welche sich aus Mülverstedt auf den Weg gemacht hatten, und mit einem kleinen Hupkonzert durch Flarchheim brausten.

Der wunderschöne Nachmittag klang gemütlich an Feuerschalen aus.

Vielen Dank an alle Helfer, die den diesjährigen Weihnachtsmarkt ermöglicht haben.

**Ihr Heimatverein Flarchheim e.V.
Bild- und Textmaterial: Angela und
Lukas Keppler**



Jahresrückblick RFV Flarchheim

Nach 2 Jahren Zwangspause konnten wir dieses Jahr endlich wieder „normal“ planen, Anfang des Jahres immer noch mit angezogener Handbremse weil niemand so recht glauben wollte dass wir doch wieder ganz normal ein Turnier veranstalten dürfen. Doch unter Beachtung der zum Glück deutlich gelockerten Regelungen konnten wir endlich wieder unser Hallenreitturnier am 24. und 25. April durchführen. Traditionell mit den Kreis- Kinder- und Jugendspielen und der Ermittlung der Kreismeister im Dressur- und Springreiten.

Bei den Nachwuchsreitern und den Wertungen der KKJS konnten sich die Jungs und Mädels aus unserer Landgemeinde durchaus sehen lassen. Wirklich erfreulich, dass in fast allen ausgeschriebenen Klassen die Nachwuchsreiter aus der Landgemeinde mit vorn dabei waren.

Auch in den Dressurprüfungen für die „Großen“ waren die Reiterinnen aus Großengottern und Mülverstedt mit platziert. Das Highlight des ersten Turniertages war die Dressurprüfung der Klasse L, hier siegte souverän Anka Anhalt und hatte damit auch wieder verdient den Titel „Kreismeister Dressur“ nach Großengottern getragen. Die komplette Kreismeisterschaftwertung blieb wieder im RC St. Walpurgis. Vizekreismeister wurde Fabienne Herm und Platz 3 ging an Sherin Krumben.

Am Sonntag kamen die Springreiter zum Zug, hier war dann die Flarchheimer deutlich vertreten. In der Eignungsprüfung konnte Frank Stötzel den 5. Platz belegen. Im E- Springen waren Jennifer Jaksch und Helen Kate Fuchs auf Platz 2 und 3 vorn mit dabei. In den beiden ausgeschriebenen A- Springen konnte sich jeweils Hannes Stadler und Angelina Meyer auf Platz 3 setzen lassen. Den Höhepunkt setzte zum Abschluss Frank Stötzel, der spannend und wohlverdient das M-Springen gewinnen konnte und somit den Titel Kreismeister Springen nach Flarchheim holte. Ein wirklich gelungener Abschluss für ein schönes Frühjahrsturnier bei dem deutlich zu merken war, dass die Menschen froh waren, sich endlich mal wieder treffen zu können.



Da wir nun endlich wieder machen durften und nach dem Turnier auch die Motivation und der Gemeinschaftssinn wieder zurück kamen, haben wir endlich Ende Mai unser Zaunbauprojekt gestartet. Zu tiefsten Corona-Zeiten hatten wir das große Glück über die Stiftung Westthüringen der VR Bank eine Spende zu erhalten. Unser Wunsch war es, einen Zaun um den Reitplatz zu errichten, vor allem zum Spielplatz. Der Sicherheitsaspekt für uns und die Pferde, aber vor allem für die Kinder auf dem Spielplatz, die doch gern mal auf den Reitplatz kommen wenn

da Pferde sind. Es war wirklich schön zu sehen wie jung und alt zusammen gearbeitet haben.

Im Juli fand in Weberstedt das erste Landgemeindefest statt bei dem wir natürlich gern dabei waren mit unseren Pferden. Niclas Hübel hatte seine Haflinger vor die historische Feuerwehrspritze gespannt, Jonas Pfütenreuter hat seine Ponys vor die Kutsche gespannt und Elisabeth Stadler ist geritten. Die Zuschauer waren begeistert, dass es hier noch echte Pferde in einem Umzug gibt.

Im September fand dann wieder ein Sommerturnier statt. Jetzt sind wir wieder im traditionellen Rhythmus und haben nach dem Turnier im letzten Jahr das Konzept ein wenig umgestellt. Es hatte sich bewährt die Prüfungen nicht mehr parallel laufen zu lassen. So haben wir auch dieses Jahr die Dressurprüfungen im Freien geritten, was wieder sehr gut bei den Reitern ankam, hat doch unser Abreiteplatz durchaus ein schönes Ambiente und einen ganzen Springplatz als Abreiteplatz für die Dressur hat auch nicht jeder. Ende August wurde dort noch Sand gestreut um trotz Trockenheit ordentliche Bodenverhältnisse zu schaffen. Und wie sollte es sein, es regnete natürlich zum Turnier. Doch dank der fantastischen Vorarbeit der Flarchheimer Feuerwehr und der Hilfe der Agrargenossenschaft Großengottern war alles kein Problem und Flarchheim konnte wieder allerfeinste Bodenverhältnisse vorweisen, die von vielen Reitern sehr gelobt wurden. Bei der Anzahl der Nennungen zeigte sich der spürbare Trend, es waren doch weniger als gewohnt. Aber das hatte durchaus Vorteile, wir haben das erste Mal den Dressurteil ohne Zeitverzug durchgeführt. Bei den Dressurprüfungen waren die Reiterinnen aus Großengottern oft vorn mit dabei. Doch auch Angelina Meyer und Silvana Kühn konnten sich platzieren.



Der Samstag startete mit Prüfungen für den Nachwuchs. Wir durften wieder eine Station im Arwit Piehler Jugendcup sein, eine Serie deren Finale zur Messe Reiten-Jagen-Fischen ausgetragen wird. Hier konnte sich Alina Brückner aus Großengottern den 3. Platz erreichen. Die restlichen Springprüfungen gehörten dann Frank Stötzel. Niemand kam an ihm vorbei, er siegte in der Springpferdeprüfung A, im L- Springen und im M-Springen. Hut ab vor dieser Leistung. War er doch „nebenbei“ voll in der Turnierleitung eingebunden. Das traditionelle Jump and Drive wurde ebenfalls umgeändert, dies mal als Jump and Dog. Ein riesiger Spaß für alle. Da sind wir im Verein bestens aufgestellt. Jenny hat im Juni geheiratet, ihr Mann Heiko startet im Hundesport auf Deutschen Meisterschaften...kein Wunder dass Familie Plötz das Jump and Dog gewinnen konnte.

Den Abschluss des Samstages machte ein gemütliches Beisammensein am Bierwagen mit Blasmusik. Was für ein schöner Abend, endlich darf man wieder zusammen sein und getanzt wurde auch.

Sonntag ging es weiter mit Springprüfungen, hier konnte sich neben den Flarchheimern Karsten und Frank Stötzel auch Yves Bellstedt vom PSV Zwei Linden Mülverstedt mehrfach platzieren. Sarina Lühke erritt einen 2 Platz im A**-Springen und konnte zusammen mit Angelina Meyer den Sieg im Stafettenspringen in Flarchheim belassen. Im „Großen Preis von Flarchheim“, dem Führzügelwettbewerb drückten alle Flarchheimer unseren Kindern die Daumen, alle 4 sind toll geritten. Emil Stadler und Carolina Reinz teilten sich den 2. Platz und Phillip Klimosch konnte in seiner Abteilung gewinnen, Paul Stadler belegte den 3. Platz. Nach dem M- Springen, in dem Frank einen tollen 4. Platz belegte, folgte das schon traditionelle Hindernissfahren auf das sich viele Zuschauer freuen. Hier waren wir mehr als platt... 17 (!!!) Gespanne gingen an den Start, alle Rassen waren vertreten, vom Turnierfahrer bis zum reinen Hobbyfahrer war alles dabei, es war eine super Stimmung und wirklich ein Highlight zum Abschluss. Eine Richterin aus Hessen war so fasziniert davon, dass sie die ganze Zeit den Abreiteplatz nicht verlassen hat, so etwas hatte sie noch nie erlebt. Wir waren selbst etwas überrascht, so wurden die letzten Siegerschleifen erst abends halb 7 verteilt. Aus Flarchheim waren Jonas Pfüzenreuter und Niclas Hübel mit Platz 4 und 5 schnell und fehlerfrei dabei. Wieder ein tolles Turnier bei dem aber

auch klar wurde, dass kein Verein so etwas noch allein stemmen kann. Am Ende geht sowas nur wenn das ganze Dorf zusammen hält. Das ist zum großen Glück in Flarchheim gegeben, alle ziehen an einem Strang, das halbe Dorf backt, manche Frauen sogar 2 Torten, jeder hilft und unterstützt wo er kann. Dafür an ALLE ein riesengroßes Dankeschön. Ohne alle Helfer, andere Vereine und Sponsoren wäre so eine Veranstaltung nicht realisierbar.

Darum zögern wir auch nicht, wenn wir von anderen Vereinen um Mithilfe gebeten werden. So hat der RFV beim Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr das Grillen übernommen, manche Mitglieder sind mit ihren Pferden zu Pfingst- und Kirmesumzügen in der Region unterwegs, zum Alterstedter Herbstmarkt waren Flarchheimer Pferde mit dabei und wenn in Flarchheim Weihnachtsmarkt ist muss der Weihnachtsmann natürlich auch mit dem Pferd kommen.

Wir danken ALLEN die hinter uns stehen, Helfern, Sponsoren, Zuschauern, Unterstützern...ohne euch wäre das alles nicht möglich.

Wir freuen uns auf das neue Jahr, geplant ist eine Woche nach Ostern unser Hallenreitturnier, vielleicht machen wir wieder einen Fahrertag, denn in diesem Jahr findet kein Sommerturnier statt. Dafür veranstalten wir am 1. Advent wieder unseren Reitertag.

RFV Flarchheim



Weberstedter Kinderweihnachtsmarkt 2022

Am Samstag, dem 17. Dezember 2022 fand der Weberstedter Kinderweihnachtsmarkt statt. Diesmal lud der Kultur- und Heimatverein in den verschneiten Schlosspark ein. Die Kinder konnten sich nicht nur auf dem Spielplatz sondern auch wieder mit der beliebten Rollbahn vergnügen. Es wurden fleißig Plätzchen gebacken und verziert. Kleine Schneemänner, Tannenbäume und Elche konnten gebastelt werden. Sehnsüchtig wurde auf die Tschu-Tschu-Bahn gewartet, die am späten Nachmittag mit dem Weihnachtsmann angefahren kam. Nicht nur die Kleinen, sondern auch die Großen wollten erstmal mit der Bahn fahren. Nach einigen Touren begrüßte der Weihnachtsmann im Schlosspark die Gäste und verteilte an die kleinen Kinder seine Geschenke. Bei Glühwein, Punsch und Gegrilltem wurde ein schöner Nachmittag verbracht.

Wir bedanken uns ganz herzlich für den Besuch der zahlreichen Gäste, die nicht nur aus Weberstedt kamen, sondern mittlerweile auch bei den Stammgästen aus den Nachbarorten. Wir hatten natürlich wieder viel Unterstützung von fleißigen Helfern, ohne die ein Gelingen solch eines Tages nicht machbar wäre.

Herzlichen Dank an die Gemeinde Weberstedt, dem Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis für die Kostenübernahme der Tschu-Tschu-Bahn sowie weiterhin bei Falk Vollrath-Alternative Energien für die Kostenübernahme der Rollbahn.

Kultur- und Heimatverein „Tor zum Hainich“ e.V.



Wenn Schüler an Kunst Gefallen finden

Recht spontan führten die Klassen 7a und 7b des Friedrich-Ludwig-Jahn-Gymnasiums am Dienstag (10.01.2023) eine Kunst-Exkursion nach Bad Langensalza durch. Zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Siemon und Frau Heinke sowie der Kunstlehrerin Frau Unfug-Henning fuhren beide Klassen mit der Bahn nach Bad Langensalza.

Im Stadtmuseum angekommen bekam zunächst die Klasse 7a durch den Museumsleiter, Herrn Stefan Schuchardt, eine Führung inklusive Turmbesteigung, während die Klasse 7b die Ausstellung des Kunstvereins Westhüringer e.V. im Schloss Dryburg besuchen konnte. Sie staunten nicht schlecht, als sie dort Bilder von gleich zwei Kunstlehrerinnen unseres Gymnasiums (Frau Weber und Frau Unfug) entdeckten. Bei der Vielfalt der ausgestellten Bilder, den verwendeten Techniken bis hin zu den sehr imposanten Skulpturen fand jeder Schüler ganz schnell etwas für ihn Beeindruckendes und Schönes.

Es bedurfte gar keiner langen Aufforderung, um die Schüler dazu zu bringen, sich selbst einmal auszuprobieren und das gewählte Kunstwerk nachzuzeichnen. So entstanden in recht kurzer Zeit wahre Kunstwerke, die dem Original verblüffend ähnlich sahen. Es war eine Freude zu sehen, mit welcher hoher Konzentration die Schüler arbeiteten. Selbst Schüler, die sonst Schwierigkeiten haben, länger an einer Sache zu dranzubleiben, fanden hier beim Zeichnen ihre Ruhe und vergaßen die Zeit, die leider begrenzt war.

Nach ca. einer Stunde wechselten beide Klassen. Im Stadtmuseum gab es dann ebenso Bilder von Frau Unfug zu sehen, die im Rahmen eines Kunstprojekts mit internationalen Künstlern entstanden sind. Sehr kritisch beurteilten hier die Schüler die einzelnen Werke und äußerten sich, mit jeweils guten Begründungen, warum ihnen das eine Werk gefiel, ein anderes aber weniger.

Diese kleine Exkursion zeigt mal wieder, dass man Kinder sehr wohl für Kunst begeistern und ihnen die Kunst als eine Form des Abtauchens in eine eigene Welt der Ruhe begreifbar machen kann. Wir sollten unseren Kindern mehr zutrauen als nur den Umgang mit sozialen Medien und den Mut haben, sie auch an ungewöhnliche Orte zu führen und ihnen Raum und die Möglichkeiten und vor allem das Vertrauen geben, dass auch sie so etwas können.

S. Siemon

Klassenlehrerin der Klasse 7b



Sonstiges

VERANSTALTUNGSKALENDER 2023

FEBRUAR 2022				
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
04.02.2023	20.11 Uhr	Prunksitzung	Karnevalsverein „St. Bock“ e.V. Großengottern	Bürgerhaus Großengottern
05.02.2023	14.00 Uhr	Kinderfasching mit DJ Erik	VCCM – Carnevalsverein Mülverstedt	Gemeindeschenke Mülverstedt
05.02.2023	15.00 Uhr	Kinderfasching	Karnevalsverein „St. Bock“ e.V. Großengottern	Bürgerhaus Großengottern
11.02.2023	20.00 Uhr	Faschingstanzparty mit Programm und der X CHANGE Live Band	VCCM – Carnevalsverein Mülverstedt	Gemeindeschenke Mülverstedt
12.02.2023	15.00 Uhr	Kinderfasching	ACV Altengottern e.V.	Gemeindeschänke Altengottern
16.02.2023	20.00 Uhr	Weiberfasching mit DJ Erik	VCCM – Carnevalsverein Mülverstedt	Gemeindeschenke Mülverstedt
16.02.2023	20.11 Uhr	Weiberfasching	ACV Altengottern e.V.	Gemeindeschänke Altengottern
18.02.2023	14.00 Uhr	Umzug mit Ausklang im Vereinshaus	Karnevalsverein „St. Bock“ e.V. Großengottern	Ortschaft Großengottern
18.02.2023	14.30 Uhr	Kinderfasching	Sportfrauen des SV Grün Weiß Schönstedt, Zwergenmamas	Saal der Gemeindeschenke Schönstedt
18.02.2023	20.11 Uhr	Hauptfasching	ACV Altengottern e.V.	Gemeindeschänke Altengottern
19.02.2023	14.11 Uhr	Seniorenfasching der Gemeinden Unstrut-Hainich und Schönstedt	Gemeinde Unstrut-Hainich	Gemeindeschenke Mülverstedt
25.02.2023	21.00 Uhr	Faschingsdisco	ACV Altengottern e.V.	Gemeindeschänke Altengottern
MÄRZ 2022				
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
04.03.2023	10.00 Uhr – 13.00 Uhr	Baby- und Kinderflohmärkte	Flohmärkte-Muddis	Turnhalle Großengottern
11.03.2023	13.30 Uhr – 16.30 Uhr	Schönstedter Zwergenbasar	Zwergenmamas	Saal der Gemeindeschenke Schönstedt
JUNI 2022				
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
18.06.2023	15.00 Uhr	Familiennachmittag mit Theateraufführung	Evangelisches Kirchspiel Großengottern	St. Walpurgis Großengottern
JULI 2022				
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
07.07. – 09.07.2023		2. Landgemeindefest	Gemeinde Unstrut-Hainich	Ortschaft Altengottern
08.07.2023	18.00 Uhr	Andacht mit anschließendem Konzert im Pfarrhof	Evangelisches Kirchspiel Großengottern	St. Walpurgis Großengottern

Wenn auch Ihre Veranstaltung in den Kalender aufgenommen werden soll, wenden Sie sich bitte postalisch oder per Mail (Info@LG-Unstrut-Hainich.de) an die Gemeindeverwaltung.

Neues vom Nationalpark „Hainich“



Nationalpark
Hainich



Fortschreibung des Nationalparkplans

Verwaltung bittet um Geduld

Von Anfang August bis Ende September 2022 waren die Öffentlichkeit, die Kommunen und Verbände zur Beteiligung an der Überarbeitung des Nationalparkplans aufgerufen.

Insgesamt gingen 62 Stellungnahmen ein, der Großteil (34) von Bürgerinnen und Bürgern. Von Vereinen wurden 16 Stellungnahmen abgegeben, 4 von Gemeinden, 6 von Behörden, 1 Stellungnahme von einem landwirtschaftlichen Betrieb sowie eine Stellungnahme des Nationalpark-Kuratoriums.

Neben vielen größeren und kleineren Vorschlägen, Lob und Kritik, ergaben sich drei inhaltliche Schwerpunkte bei den Rückmeldungen. Zum einen geht es um die grundsätzliche Ausrichtung des Nationalparks. Hier ist die Zielsetzung „Natur Natur sein lassen“ mit weiteren bestehenden Zielen, wie der Offenhaltung von Lebensräumen und gezielten Maßnahmen für bestimmte Arten, in Einklang zu bringen. Zum anderen spielt die Handhabung und Fortentwicklung des Wildtiermanagements eine große Rolle. Ein dritter Schwerpunkt ist die Frage des Umgangs mit der Triftchaussee.

Vom Umfang her gibt es bei den Stellungnahmen eine Spannweite von einem Satz bis zu 30 Seiten. Aufgabe der Nationalparkverwaltung ist es nun, nach Sichtung der Stellungnahmen die Hinweise und Vorschläge in den nächsten Wochen und Monaten sorgfältig zu prüfen, zu diskutieren und Lösungen im Rahmen einer Abwägung zu finden. Dabei wird es auch Nachfragen und Gespräche zu einzelnen Themen geben. Grundsätzliche Fragen werden mit dem Umweltministerium diskutiert und abgestimmt. Im Ergebnis ist von einer Überarbeitung des Nationalpark-Entwurfs auszugehen.

„Alle Stellungnahmen werden auch im Rahmen einer schriftlichen Antwort gewürdigt und es wird erläutert, ob und wie die darin enthaltenen Vorschläge eingearbeitet wurden. Wir bitten insoweit um Geduld und können versichern, dass die Bearbeitung des Nationalparkplans einschließlich der Bewertung der Stellungnahmen mit Sorgfalt, Fachkenntnis und Problembewußtsein stattfindet“, so Nationalparkleiter Manfred Großmann.

Cornelia Otto-Albers
Pressesprecherin



Die Zielsetzung aller Nationalparks in Deutschland, „Natur Natur sein lassen“, muss im derzeit fortzuschreibenden Nationalparkplan mit weiteren bestehenden Zielen in Einklang gebracht werden. Foto: Rüdiger Biehl

Zum 25. Geburtstag des Nationalparks Hainich über 100 MITMACHEN-Veranstaltungen im Angebot

Pünktlich zum Jahresbeginn gibt es zum 25. Geburtstag des Nationalparks das neue MITMACHEN-Veranstaltungsprogramm. Die Hoffnung auf eine gute, gemeinsam verbrachte Zeit in geselliger Runde war bereits bei der Gestaltung tonangebend. So wird auf dem Titelbild eine Partie Skat geklopft, ganz im Sinne des Nationalparks von verschiedenen Tierarten auf einem Totholzstamm.

In diesem Jahr sind 104 Veranstaltungen im Angebot. Mit dabei sind die beliebten Klassiker wie die Rangerwanderungen „Bäume im Winter“, „Die Natur erwacht“ oder auch die „Wildnistour mit dem Ranger“, die Veranstaltungen im Wildkatzenort Hütcheroda wie das „Abendrendezvous mit den wilden Katzen“ oder die „Tierlaternenwanderung“ oder auch die bekannten Führungen unserer Nationalparkführer wie „Sternennacht über dem Hainich“ mit Susanne Merten, die „Märzenbecherwanderung“ mit Jürgen Dawo oder auch der Fotoworkshop mit Dieter Horn. Es gibt aber auch tolle neue Veranstaltungsideen zu erleben und spannende aktuelle Themen zu erkunden, z.B. die „Genuss-Wanderung auf dem Wildkatzenpfad“ mit vielen kulinarischen Highlights, „Erlebnis Schmetterling und Lebensraum Offenland“ oder auch der „Vogel des Jahres - das Braunkehlchen“.

Dies ist nur ein kleiner Einblick in das breitgefächerte Angebot, bei dem ganz sicher für jede und jeden genau das Richtige dabei ist.

„Grundsätzlich sind alle MITMACHEN-Veranstaltungen für die Teilnehmenden kostenfrei. Das ist uns sehr wichtig und wir freuen uns, dass so jedermann an unseren Wanderungen teilnehmen kann. Lediglich Unkostenbeiträge für Material oder Imbiss, Kursgebühren oder auch Eintritte werden erhoben. Dies ist durch das Münzen-Symbol im Faltblatt gekennzeichnet. Bei manchen Veranstaltungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt und damit eine Anmeldung erforderlich. Im Programm wird auch darauf extra hingewiesen“, erklärt Nationalparkverwaltungsmitarbeiter Thomas Börner.

Ab sofort ist die gedruckte Version des Programms kostenlos in den Nationalpark-Infostellen und vielen touristischen Einrichtungen der Region erhältlich. Digital gibt es das Programm in der Rubrik Aktuelles unter www.nationalpark-hainich.de. Das MITMACHEN ist als Übersichtskalender gestaltet und enthält außer den Veranstaltungen auch noch Öffnungszeiten und Adressen wie die der Infostellen und des Baumkronenpfades. Die wichtigsten Informationen wie Treffpunkt, Uhrzeit oder Dauer einer Veranstaltung sind auf dem ersten Blick zu erkennen, ausführlichere Informationen kann man der Internetseite entnehmen.

Wer darüber hinaus noch Fragen zu einzelnen Veranstaltungen hat, kann sich gerne an die Nationalparkverwaltung unter 0361/573 914 000 oder die angegebenen Kontaktadressen wenden.

Cornelia Otto-Albers
Pressesprecherin



Nationalparkverwaltungsmitarbeiter Thomas Börner mit dem MITMACHEN-Veranstaltungsprogramm des Jahres 2023 Foto: Cornelia Otto-Albers



Veranstaltungsprogramm mit den beliebten Klassikern und vielen außergewöhnlichen Neuheiten

Jugendschutzmaterialien an alle Gemeinschafts- und Grundschulen im Unstrut-Hainich-Kreis verteilt

Im neuen Jahr erhalten auch die Gemeinschafts- und Grundschulen Informationsmaterialien, Spiele und Broschüren zur präventiven Arbeit. Nachdem die Regelschulen des Landkreises bereits im letzten Jahr durch die verantwortliche Kinder- und Jugendschutzfachkraft, Karolin Hochheim (Fachdienst Jugend und Bildung), versorgt wurden, hat sie wieder vielfältige Kinder- und Jugendschutzpakete gepackt.

Auch im Hinblick auf die Erstellung und Umsetzung der Schutzkonzepte an Schulen ist es wichtig, durch präventive Angebote so viele Schüler*innen wie möglich zu erreichen, um aufzuklären und bestenfalls vor Gefahren zu schützen.

An vielen Schulen wird die Präventionsarbeit durch Schulsozialarbeiter*innen organisiert. Grundsätzlich steht bei Planung und Umsetzung von Projekten die Kinder- und Jugendschutzfachkraft des Unstrut-Hainich-Kreises als Ansprechpartnerin zur Verfügung, deren Arbeit von Landrat Harald Zanker ausdrücklich unterstützt wird.

Bei Anliegen und Fragen rund um das Thema Kinder- und Jugendschutz kann gerne Kontakt aufgenommen werden mit:



Karolin Hochheim,
Jugendschutzfachkraft
Unstrut-Hainich-Kreis
Foto: Landratsamt
Unstrut-Hainich-Kreis

Karolin Hochheim
Kinder- und Jugendschutz-
fachkraft
Tel: 03601/801018
Email:
k.hochheim@uh-kreis.de

Neues Gastgeberverzeichnis der Welterberegion Wartburg Hainich erschienen und viele Projekte geplant

Die Welterberegion Wartburg Hainich startet wie gewohnt mit einem neuen Verzeichnis der Unterkünfte in das neue Jahr. Zusätzlich stehen noch viele weitere Projekte und Aktionen auf dem diesjährigen Programm.



Unstrut-Hainich (16. Januar 2023).

Nach einem abwechslungs- und erfolgreichen Jubiläumsjahr 2022 war zum Ende des Jahres auch das letzte Großprojekt in Vorbereitung auf 2023 geschafft - das Gastgeberverzeichnis 2023 wurde fertiggestellt und konnte für die Verteilung in die gesamte Region und den Versand an interessierte Gäste vorbereitet werden.

Der ungebrochene Erfolg des Heftes gibt den Anlass, auch in Zukunft auf dieses Format zu setzen. So fragen jährlich mehrere hundert Interessierte direkt über die Website des Tourismusverbands oder am Telefon nach einem Unterkunftsverzeichnis oder nehmen es auf Messen mit, um ihren Aufenthalt optimal vorbereiten zu können.

Die Welterberegion Wartburg Hainich besticht bei Gästen durch ihre außergewöhnliche Vielfalt - und das ist auch bei den Unterkunftsangeboten zu sehen. Von Jugendherbergen bis zum 5-Sterne-Hotel - für jeden Gast ist hier das Passende dabei. Über 90 Unterkünfte, Städte, Kommunen und Partner werden daher im Gastgeberverzeichnis 2023 präsentiert.

Die neue Auflage des Gastgeberverzeichnisses soll an die vergangenen Erfolge anknüpfen und die kommende Saison optimal einläuten. Das Heft erscheint bereits zum neunten Mal als Kooperationsprojekt des Welterberegion Wartburg Hainich e.V. und der vier Städte Bad Langensalza, Eisenach, Gotha und Mühlhausen.

Auch in diesem Jahr wurde es auf FSC-zertifiziertem Recyclingpapier gedruckt, erscheint aber in neuem und „zimtfarbenem“ Design.

Auch weitere Broschüren für dieses Jahr sind bereits in der Planung. So wird derzeit das Erlebnismagazin 2023 fertig gestellt, welches die Leser:innen über interessante Ausflugsziele, spannende Highlights und die besten Veranstaltungen in diesem Jahr informiert. Ebenfalls wird aktuell die Mobilbroschüre 2023 mit den Fahrplänen der touristisch relevanten Buslinien erstellt. Sie erfreut sich jährlich großer Beliebtheit, da auch die Zahl der Gäste, die ohne PKW anreisen, stetig zunimmt und das Angebot des öffentlichen Nahverkehrs in den Landkreisen weiter ausgebaut wird.

Zudem ist in diesem Jahr auch ein neues Produkt geplant. Ein Kultur-Guide soll den Leser:innen Auskunft über die kulturellen Highlights der Region liefern und die vielfältige Angebotspalette der Kulturstädte Eisenach, Gotha, Mühlhausen und Bad Langensalza sowie der vielen Partner in der gesamten Region eindrucksvoll präsentieren. Und auch die Nationalpark-Partner der Region sollen in diesem Jahr in einem neuen Flyer vorgestellt und präsentiert werden.

Ab sofort ist das Gastgeberverzeichnis kostenfrei in der Geschäftsstelle des Tourismusverbandes, den Touristinformationen der Welterberegion sowie den Sehenswürdigkeiten in Thüringen und angrenzenden Bundesländern erhältlich. Auch alle anderen Broschüren des Verbands können hier kostenfrei erworben werden. Vor allem aber kommen sie in den nächsten Monaten bei Messen und Veranstaltungen in ganz Deutschland zum Einsatz und werden dort dem interessierten Publikum präsentiert. Interessierte können sich die Broschüren auch auf postalischem Weg schicken lassen oder es ganz bequem via Computer oder Tablet unter www.kultur-liebt-natur.de ansehen oder herunterladen. Das Gastgeberverzeichnis ist auch auf den Seiten www.muehlhausen.de, www.badlangensalza.de und www.gotha-adelt.de zu finden. Bestellungen zu Prospekten nimmt der Verband jederzeit gern entgegen.

Der Verband plant in diesem Jahr außerdem noch weitere Projekte in den Themenfeldern Qualität und Regionalentwicklung. So finden bereits im Frühjahr drei Social-Media-Workshops für die Mitglieder des Tourismusverbands statt, bei denen sie die optimale Nutzung von verschiedenen Kanälen lernen können. Auch die Veranstaltungsreihe „Unser Welterbe ist meine Chance!“, bei der sich die Verbandsmitglieder kennenlernen, austauschen und vernetzen können, während sie neue Angebote und wichtige Informationen für ihre Arbeit im Tourismus erhalten, startet

in diesem Jahr in die nächste Runde. Jahresübergreifend stehen zudem die ersten Vorbereitungen und Planungen für das Jubiläumsjahr 2025 „Freiheit 1525 - 500 Jahre Bauernkrieg“ in den Startlöchern, während auch das Regionale Entwicklungskonzept 2015-2025 in den nächsten Jahren fortgeschrieben werden soll, um ab 2025 in neuer Form vorzuliegen.

Weitere Fragen beantworten wir gerne unter:
 Welterregion Wartburg Hainich e.V.
 OT Weberstedt, Am Schloss 2
 99991 Unstrut-Hainich
 Telefon: (03 60 22) 98 08 36
 presse@welterbe-wartburg-hainich.de
 www.welterbe-wartburg-hainich.de



1. Reihe v. l. Nancy Krug (Leiterin Tourist Information Mühlhausen), Stefan Seelig (Leiter Tourismusmarketing KulTourStadt Gotha) und Karoline Beyerhaus (Marketing & Produktentwicklung im Welterregion Wartburg Hainich e.V.) sowie 2. Reihe v. l. Anne-Katrin Ibarra Wong (Geschäftsstellenleiterin des Welterregion Wartburg Hainich e.V.), Astrid Lehmann (Leiterin Touristinformation Bad Langensalza) und Lisa Wunderlich (Mitarbeiterin Stadtverwaltung Eisenach) und präsentieren das neue Gastgeberverzeichnis 2023 der Welterregion Wartburg Hainich Bilder: Welterregion Wartburg Hainich e.V.



Möchten Sie einem besonderen Kind einen Platz in Ihrer Familie geben? Es nicht nur versorgen, sondern auch unterstützen und fördern?

Wir freuen uns über Ihr Interesse! Gern können Sie sich unverbindlich informieren:



Ansprechpartnerin: Claudia Kürbis
 Thälmannstr. 38, 99974 Mühlhausen
 Tel. 03601/426484 od. 0152/32702193
 E-Mail: pflegefamilie@asb-kvuh.de

„Und wenn du gehst ...“

Mit diesen Worten beginnt der Refrain eines der schönsten Lieder von Peter Maffay. Als die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen des Friedrich-Ludwig-Jahn-Gymnasiums diesen Song anlässlich meiner Verabschiedung nach 43 Jahren aus dem Schuldienst für mich sangen, war ich schon sehr gerührt.

Ich stellte mir folgende Fragen: Was bleibt von dem, was du in diesen 43 Jahren versucht hast zu schaffen, sichtbar und vielleicht auch in den Herzen der Menschen?

Lieber Thomas Karnofka,

ich könnte mir vorstellen, dass du dir diese Frage nach so vielen Jahren erfolgreicher Arbeit in der Kommunalpolitik als Bürgermeister oder Herz und Kopf der Fraktion der Freien Wähler im Gemeinderat ebenfalls stellst oder gelegentlich stellen wirst. Ich möchte, und bin überzeugt davon, dies im Namen ganz vieler Bürger unseres schönen und lebenswerten Heimatdorfes Großengottern zu tun, dir dabei etwas auf die Sprünge helfen, d.h. einige wesentliche Eckpunkte dieser Arbeit, deine Spuren, die du im Ort hinterlässt, in Erinnerung rufen und würdigen, ohne Rangfolge und Anspruch auf Vollständigkeit.

Vielleicht ein erster Gedanke an deine Tätigkeit als Bürgermeister in der Vorwendezeit von 1980 bis 1990. Persönlich verbinde ich damit zuerst die Errichtung des Sportplatzes in der Feldstraße mit einer wunderschönen Laufbahn für die Leichtathleten, auf der später sogar ein Olympiasieger seine Runden drehen sollte. Als Freizeitfußballer des FC Freitag haben wir ihn gemeinsam genutzt und einen Stammtisch ins Leben gerufen, der heute noch besteht.

1997 erfolgte dann deine Wahl zum Bürgermeister mit 72,38 % aller Stimmen, was sicherlich auch ein Ergebnis deiner erfolgreichen Arbeit in DDR-Zeiten war. Von Anfang an zeichnete dich die Fähigkeit aus, Menschen für eine zielorientierte Zusammenarbeit zu begeistern, Partner im Team zu binden, die in der Lage waren, anstehende Aufgaben und Probleme zu lösen. Besonders am Herzen lag dir dabei stets die Verbesserung der Infrastruktur unseres Ortes mit der Umfahrung der B247 an der Spitze. Zahlreiche Initiativen gingen dabei von dir aus, seien es die Gesprächsrunden mit Spitzenpolitikern, eine einstündige Verkehrsblockade am 15.9.2009 oder die Erfolgsgeschichte „Geschichte einer Straße“, die du gemeinsam mit dem damaligen TA-Redakteur, Jürgen Wand, ins Leben gerufen hast.

Ich durfte dabei ein Bestandteil eines engagierten Reporterteams sein, das 2014 in Berlin mit dem „Lokalzeitungspreis Leser-Blatt-Bindung“ geehrt wurde. Aber auch die Ortsstraßen, der Wasser- und Abwasserbereich und Aktivitäten zum Erhalt des Gymnasialstandortes prägten deine Arbeit. Besonders am Herzen lag dir stets die Kita „MS Sonnenschein“. Im Herzen auch ein wenig norddeutsch gefühlt - wer könnte dies besser nachempfinden als ich - hast du mit der Namensgebung und architektonischen Gestaltung unseres Kindergartens dir ein stilles Denkmal gesetzt.

Unbedingt erwähnen muss man auch deine großartige Unterstützung der Vereine unseres Ortes, die so wichtig für ein erfülltes Leben auf dem Lande sind. Nun hier einige, keineswegs Anspruch auf Vollständigkeit erhebende Stichpunkte:

- Sportplatz Feldstraße - Neu- und Umbau des Vereinshauses unserer Fußballer des SC 1918
- langjähriger Präsident des SV CREATON Großengottern
- Feuerwehr mit Feuerwehrgerätehaus und technischer Ausstattung

- AWO, Landfrauen, Schützenverein, Spittel - für alle Sorgen und Probleme hattest du stets ein offenes Ohr, warst beständig um Unterstützung bemüht.

Historische Höhepunkte unseres Ortes waren stets auch Höhe- und Schwerpunkte deiner Arbeit. Dabei fallen mir spontan das 333. Jahrmarktsjubiläum im September 1999, die Festwoche „1200 Jahre Großengottern“ 2011, 350 Jahre Jahrmarkt im Ort 2016 oder die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen des Fußballvereins SC 1918 ein.

Über Jahrzehnte hast du die Entwicklung und Gestaltung unseres Heimatortes maßgeblich geprägt, so dass die Ernennung zum „Ehrenbürger von Großengottern“ im Jahr 2019 ein logisches Ergebnis war. In ein großes Dankeschön an dieser Stelle muss man auch deine Frau Evelin ausdrücklich einbeziehen, die viel Verständnis für deine Arbeit aufbrachte, was auch den Verzicht auf viele gemeinsame Stunden bedeutete.

Ich spreche sicherlich im Namen sehr vieler Bürger, wenn ich dir für die Zukunft alles erdenklich Gute wünsche, schöne Stunden mit der Familie an der geliebten Ostsee, Freude an weiteren Höhepunkten im Leben und in unserem Ort sowie immer auch eine optimistische Lebenseinstellung.

Mit einem Zitat von Ingrid Baumgardt, einer langjährigen Begleiterin und treuen Partnerin in deinem Arbeitsleben, möchte ich meinen Brief beenden:

„Ich danke unserem ehemaligen Bürgermeister für die Unterstützung bei meiner Arbeit als Ortschronistin. Seine Heimatverbundenheit und sein Interesse an der Ortsgeschichte beweisen, dass er ein „echter Gotter“ ist.“

P.S. Die Zuarbeiten für diesen Brief wurden durch die Vorsitzende des Fördervereins Spittel e.V. Veronika Klein und der Ortschronistin Ingrid Baumgardt beigegeben.

Dieter Facklam, V. Klein und I. Baumgardt



